



BLÜHE, WO DU GEPFLANZT BIST

Seit vielen Jahren treffen sich Frauen aus verschiedenen Teilen der Schweiz zur Frauenwoche in Adelboden. Diese findet normalerweise im März statt, so auch in diesem Jahr. Unser Ziel war das Hotel Hari im Schlegeli. Unter den 35 Teilnehmerinnen gab es einige neue Gesichter, aber auch ein freudiges Wiedersehen von Frauen, die schon mehrere Male dabei waren. Die Leiterinnen der letzten Jahre, Carmen Matzinger und Doris Rutschi, haben die Leitung in neue Hände gelegt. So durften wir Katrin Schneider und Annagreth Kopp begrüßen.

Das Thema der Frauenwoche lautete: **«Blühe, wo du gepflanzt bist»**. Wir staunten über viele schöne Blumenbilder, die Katrin für uns bereitgestellt hatte. Gott hat eine wunderbare Natur geschaffen. Gemeinsam erarbeiteten wir Themen, die wir auf unser Leben beziehen können.

Auch unsere Seele braucht Nahrung: aus dem Wort Gottes. Der Gärtner, welcher uns pflegt, ist Jesus. Das Wachstum der Blumen können wir nicht beschleunigen, sie brauchen ihre Zeit zum Wachsen. Auch unsere Zeit hält Gott in seinen Händen. So durften wir in das Lied einstimmen «Meine Zeit steht in Deinen Händen, nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in Dir. Du gibst

Geborgenheit, Du kannst alles wenden, gib mir ein festes Herz, mach es fest in Dir.» (Peter Strauch)

Die Nachmittage waren zur freien Verfügung. So durften wir uns an der schönen Bergwelt freuen und die sonnigen Tage genießen. In der freien Zeit wurde fleissig gespielt, gestrickt und diskutiert. Auch das Singen kam nicht zu kurz. Katrin wählte passende Lieder zum Text aus. Am letzten Tag wurden wir durch das Abendmahl reich gesegnet. Der Aufenthalt im Schlegeli war wirklich bereichernd, erholsam und fröhlich!

Mit vielen guten Gedanken und vollen Herzen mussten wir Abschied nehmen. Nebst dem Dank an unseren grossen Gott danken wir auch ganz herzlich dem Personal des Hotels für die ausgezeichnete Verpflegung und die freundliche Bedienung. So Gott will, werden wir uns im nächsten Jahr wieder im Schlegeli einfinden.

Lydia Boss,
FMG Münsingen,
Teilnehmerin der Frauenwoche

